

Die Vision vom flexiblen Busfahren

Projekt „Reallabor Schorndorf“: Bürger können sich an Informationsständen während des Wochenmarkts informieren

Schorndorf.

Schorndorf hat eine Vision: Die Stadt will ihren Bürgerinnen und Bürgern in Zukunft ein Bussystem bieten, das sie bedarfsgerecht und flexibel an ihren gewünschten Zielort bringt. Der sogenannte Flexbus macht dies möglich: Ein Bus, der ohne feste Haltestellen auskommt und den innerstädtischen Nahverkehr an die individuellen Ansprüche der Nutzer anpasst. Auf diese Art und Weise sollen unnötige Fahrten reduziert, Ressourcen geschont und die Zufriedenheit der Busnutzer erhöht werden.

Um diese Vision umsetzen zu können, hat

die Stadt Schorndorf gemeinsam mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), dem Zentrum für Interdisziplinäre Risiko- und Innovationsforschung (ZIRIUS) der Universität Stuttgart, der Hochschule Esslingen, dem Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) sowie der Firma Knauss Linienbusse das Projekt „Reallabor Schorndorf“ initiiert. Im Rahmen dieses Projektes soll in den nächsten drei Jahren schrittweise das flexible Buskonzept entwickelt und in einem Pilotversuch umgesetzt werden.

Erstmals werden die Schorndorfer Bür-

gerinnen und Bürger am kommenden Samstag, 23. Juli, auf dem Wochenmarkt die Chance haben, ihre Ideen und Vorschläge in das Projekt einzubringen. Dazu wird es am Samstag in der Fußgängerzone im Bereich der Gottlieb-Daimler-Straße von 8 bis 14 Uhr einen Stand geben, an dem Vertreter der Stadt Schorndorf sowie der beteiligten wissenschaftlichen Institute über das Projekt informieren und mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren. Weitere Marktstandtermine sind der 26. und der 30. Juli sowie der 6. August. Weiterhin wird es im Herbst und Winter zwei Veranstaltungen

geben, an denen die Bürgerinnen und Bürger den Flexbus ganz konkret mitgestalten und ihre Wünsche und Ideen für den Flexbus im Modellmaßstab selbst nachbauen können.

„Ich freue mich, dass die Stadt Schorndorf diesen visionären Schritt geht. Vom neuen Buskonzept verspreche ich mir ein deutlich verbessertes Angebot im öffentlichen Personennahverkehr mit kurzen Laufwegen und reduzierten Wartezeiten für unsere Bürgerinnen und Bürger“, wird der Schorndorfer Oberbürgermeister Matthias Klopfer in einer Pressemitteilung zitiert.